

Abtauchen in die fünfte

Dimension



Nur mit Spezialbrille wird der 5D-Ausflug in den Ostsee-Welten erlebbar. Christine Wolff und Christian Semper vom Warnemünder Kino-Team machen vor wie es geht.

Foto: Christine Borgwald

Es ruckelt und wackelt, geht hoch und runter und spätestens, wenn echte Seifenblasen direkt vor den Köpfen der Besucher zerplatzen und sich sogar Wasserspritzer im Gesicht fühlen lassen, muss man sich vergewissern, ob man eine Reise durch „Bikini Bottom“ gebucht oder nur Kinotickets gekauft hat. Doch nicht nur das 5D-Abenteuer mit dem Fernsehschwamm Spongebob ist ein Highlight in den Ostsee-Welten.

Seit März 2008 gibt es in unmittelbarer Nähe zum Warnemünder Leuchtturm das landesweit einzige 3D- beziehungsweise 4D- und 5D-Kino. In den Ostsee-Welten wird das räumlich Sehen (3D) um die vierte Dimension erweitert — das sind Spezialeffekte, wie Nebel, Wind, Wasser oder verschiedene Gerüche und Düfte. „Da regnet es plötzlich im Raum, die Zuschauer werden nass. Oder es fegt eine scharfe Windböe durch den Raum“, erzählt Geschäftsführerin Christine Wolff. Insgesamt gibt es im Kinosaal 111 Plätze. 45 bewegte Sitze, die auf eine ebenfalls bewegliche Bodenplatte im vorderen Teil des etwa 250 Quadratmeter großen Kinoraumes montiert sind, bilden die fünfte Dimension. „Es ist ein bisschen wie Karussell fahren. Die Plattform bewegt sich synchron zum Film. Die Zuschauer fühlen sich, als wenn sie mitten im Geschehen sind“, sagt Christine Wolff. Allen, die sich das nur schwer vorstellen können, empfiehlt sie den Selbsttest. „Einfach vorbeischaun und es ausprobieren.“

Das außergewöhnliche Kinoerlebnis bedarf übrigens einer Spezialbrille, durch die das dreidimensionale Sehen ermöglicht wird. In diesem Sommer haben sich die Ostsee-Welten von den Einwegbrillen aus Pappe verabschiedet und sind auf haltbare Modell umgestiegen. „Das hat gleich mehrere Vorteile. Die Zuschauer können jetzt den Kopf bewegen, ohne dass die Brille rutscht. Sie sitzt einfach besser auf der Nase. Außerdem sparen wir so Müll und leisten damit einen Beitrag zum Klimaschutz“, informiert Christine Wolff.

Als 3D-Erlebnis zeigen die Ostsee-Welten 45-minütige Naturfilme, als 4D-Blockbuster laufen beispielsweise Transformers 3 oder Avatar, dessen Anziehungskraft auf der Großleinwand nach wie vor ungebrochen ist. Ganz

neu im Programm sind „Die drei Musketiere“. Es lohnt sich übrigens, pünktlich in die Vorstellung zu gehen, denn es gibt keine Kinowerbung.

Die technische Umsetzung des 5D- Projekts realisiert die in Rostock ansässige Firma Pinkau Entertainment, die sich vom einstigen Event-Veranstalter zum Vorreiter in Sachen virtueller 3D- bis 5D-Welten entwickelt hat. Derzeit wird bei Pinkau an einem neuen Projekt gearbeitet. „Die Technik ist vorhanden, um eigene 3D-Filme zu produzieren. Es gibt dafür beeindruckende Unterwasseraufnahmen, die Kameramann Holger Tauer im Roten Meer gedreht hat“, erzählt Christine Wolff.

Als nächstes Projekt sind Bilder aus Mecklenburg-Vorpommern geplant, die den historischen Rostocker Stadtansichten folgen („Kaiserpanorama“). Letztere sind bereits bei Urlaubern begehrt. Dazu gibt es Gespräche mit der Tourismuszentrale Rostock-Warnemünde und auch Reiseveranstalter sollen ins Boot geholt werden. - cb-

INFO

Erlebnis in 5D: Ostsee-Welten in Warnemünde

Die einzigartige 3D- bis 5D-Erlebnisswelt ist täglich von 10 bis 24 Uhr geöffnet. Die Dauer der Filmbeiträge liegen je nach Auswahl zwischen 10 und 160 Minuten. Das aktuelle Kinoprogramm ist unter www.ostsee-welten.de abrufbar.

Kontakt und Reservierungen unter: ☎ 0381/510 50 44, Postanschrift: Ostsee-Welten 5D, am Leuchtturm 15, 18119 Warnemünde **Kombitickets:** 5D-Show und 3D-Film 10 Euro; 4D und 5D-Film 12 Euro.

- [Lesen Sie weiter](#)

Artikel: [Abtauchen in fünfte Dimension](#)

- [Mehr auf OSTSEE-ZEITUNG.DE](#)

Meldung: [Sandra Hüllers Berlinale-Film «Über uns das All»](#)

Meldung: [Liebe verzweifelt gesucht: «Männerherzen 2»](#)

Meldung: [«Mein Stück vom Kuchen» aus Frankreich](#)

Meldung: [«Easy Money» - Der Traum vom schnellen Geld](#)

Meldung: [«Colombiana»: Schüsse, Schläge und Zoe Saldana](#)

Meldung: [«Shanghai»: Aufwendiger Spionage-Thriller](#)